



**Erste Änderungssatzung
zur
Studienordnung**

für den

**Bachelorstudiengang
Fernsehproduktion**

an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

(1. ÄSa - StudO-FPB)

vom 06. April 2011

Aufgrund von § 32, 34 und 36 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 375, 377), hat die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig - im Folgenden HTWK Leipzig - die folgende Änderungssatzung zur Studienordnung für den Bachelorstudiengang Fernsehproduktion an der HTWK Leipzig erlassen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beiderlei Geschlecht.

Artikel 1

Die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Fernsehproduktion (Stud0-FPB) an der HTWK Leipzig vom 2. September 2008 wird wie folgt geändert:

Der § 4 (Dauer, Aufnahme und Umfang des Studiums) Absatz 2, der bisher lautete: „Das Studium wird aller zwei Jahre zum Wintersemester aufgenommen“ erhält folgende Neufassung: **„Das Studium wird zum Wintersemester 2011/2012 aller zwei Jahre aufgenommen“**.

Artikel 2

(1) Diese Änderungssatzung zur Studienordnung für den Bachelorstudiengang Fernsehproduktion tritt mit Wirkung zum Wintersemester 2011/2012 in Kraft und gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium im Wintersemester 2011/2012 aufnehmen. Sie wird an der HTWK Leipzig bekannt gemacht.

(2) Diese Änderungssatzung zur Studienordnung für den Bachelorstudiengang Fernsehproduktion (Stud0-FPB) an der HTWK Leipzig wurde ausgefertigt nach Stellungnahme des Senats der HTWK Leipzig vom 30. März 2011 aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät Medien vom 09. März 2011. Sie wurde am 06. April 2011 durch das Rektoratskollegium genehmigt.

Leipzig, den 06. April 2011

i.V.

Prof. Dr.-Ing. Michael Kubessa

Prorektor für Wissenschaft
der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig